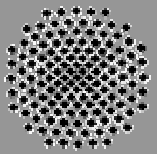
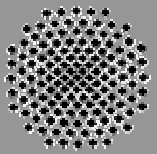


Rettungswege

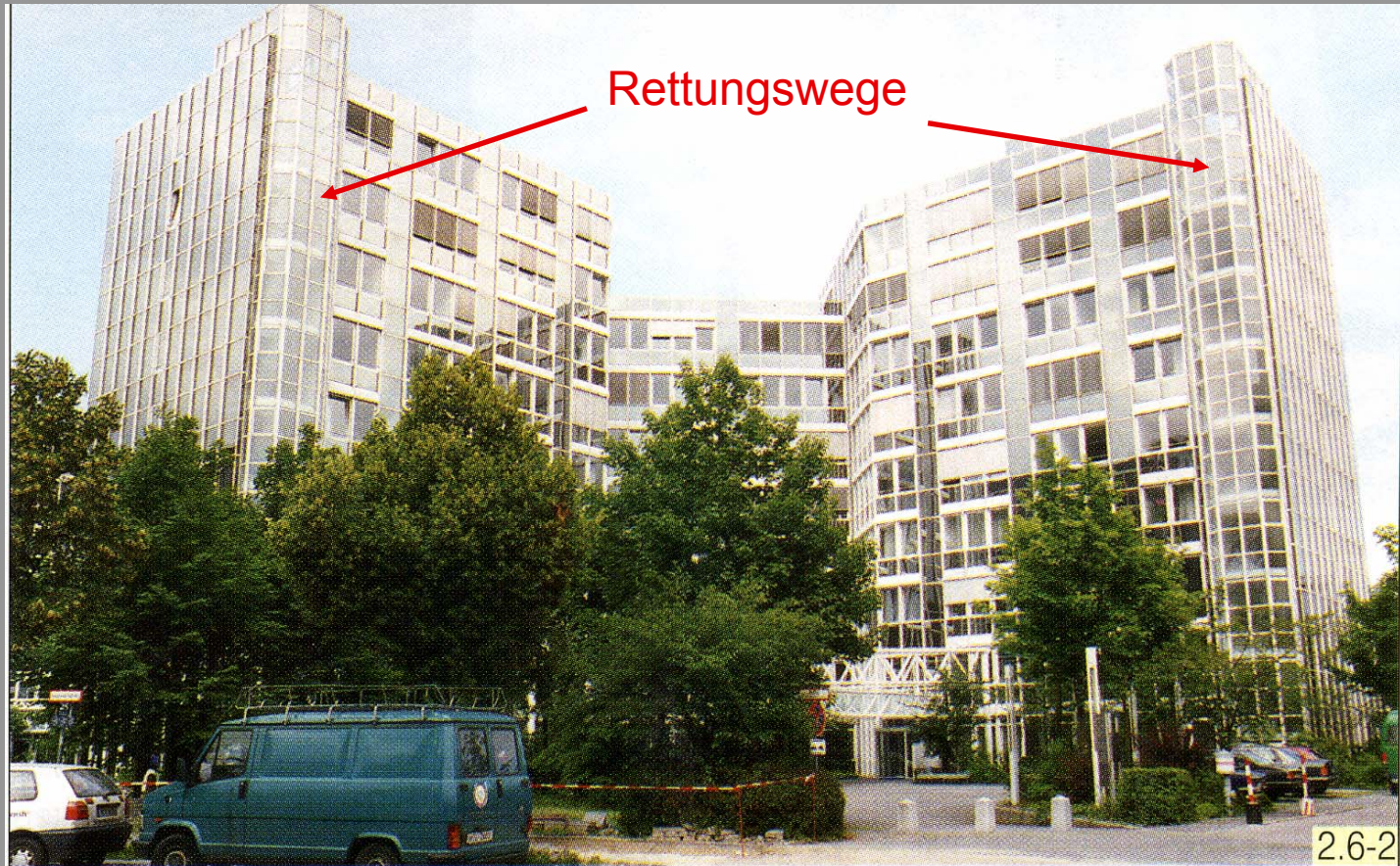


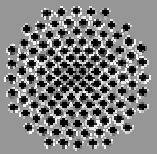
Rettungswege

- MBO (§ 17): „... bei einem Brand die **Rettung von Menschen** möglich“ ist
- Forderung nach 2-fachen Ausführung der Rettungswege → **erster** Rettungsweg und **zweiter** Rettungsweg voneinander unabhängig benutzbar
- Menschen sollen aus eigener Kraft die betroffene Gebäude rasch und sicher verlassen → es reicht nicht: z.B. die zu rettenden Personen in einen Innenhof fliehen zu lassen
- **Flucht** = selbständig „Sich – In – Sicherheit – Bringen“
- **Retten** = abwenden eines lebensbedrohlichen Zustandes von Menschen; immer die aktive Hilfe Dritter notwendig



getrennte Rettungswege

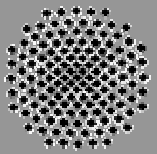




Rettungswege müssen...

- die Flüchtenden vor Flammen, Wärmestrahlung und Rauch schützen
- raucharm bleiben
- frei von Brandlast sein
- immer benutzbar sein
- sicher begehbar sein
- belichtet und / oder beleuchtet sein
- gekennzeichnet sein (Fluchtrichtung)

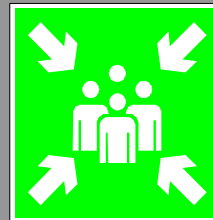




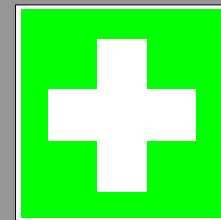
Kennzeichnung von Rettungswegen



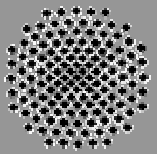
Notruftelefon



Sammelstelle

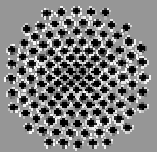


Erste Hilfe



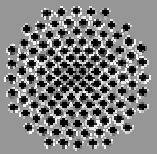
Erster Rettungsweg

- Immer baulich ausgeführt
- Setzt sich zusammen aus horizontalem und vertikalem Rettungsweg
- Horizontale Rettungswege: allgemein zugängliche Flure, Sicherheitsschleusen und Vorräume, Rettungsbalkone, Rettungstunnel, (Verkehrswege im Industriebau)
- Vertikale Rettungswege: notwendige Treppe im Treppenraum



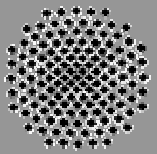
Zweiter Rettungsweg

- Nicht erforderlich bei Sicherheitstreppenraum
- EG: zweiter Ausgang / Ausstieg ins Freie
- OG: anleiterbares Fenster bei Brüstungshöhe $< 23\text{m}$
(Hubrettungsfahrzeug der Feuerwehr)
- Fenster nicht mit Leiter erreichbar \rightarrow Nottreppe oder Notleiter
- Brüstungshöhe $> 23\text{m} \rightarrow$ 2. Rettungsweg unbedingt baulich (2. Treppenraum)



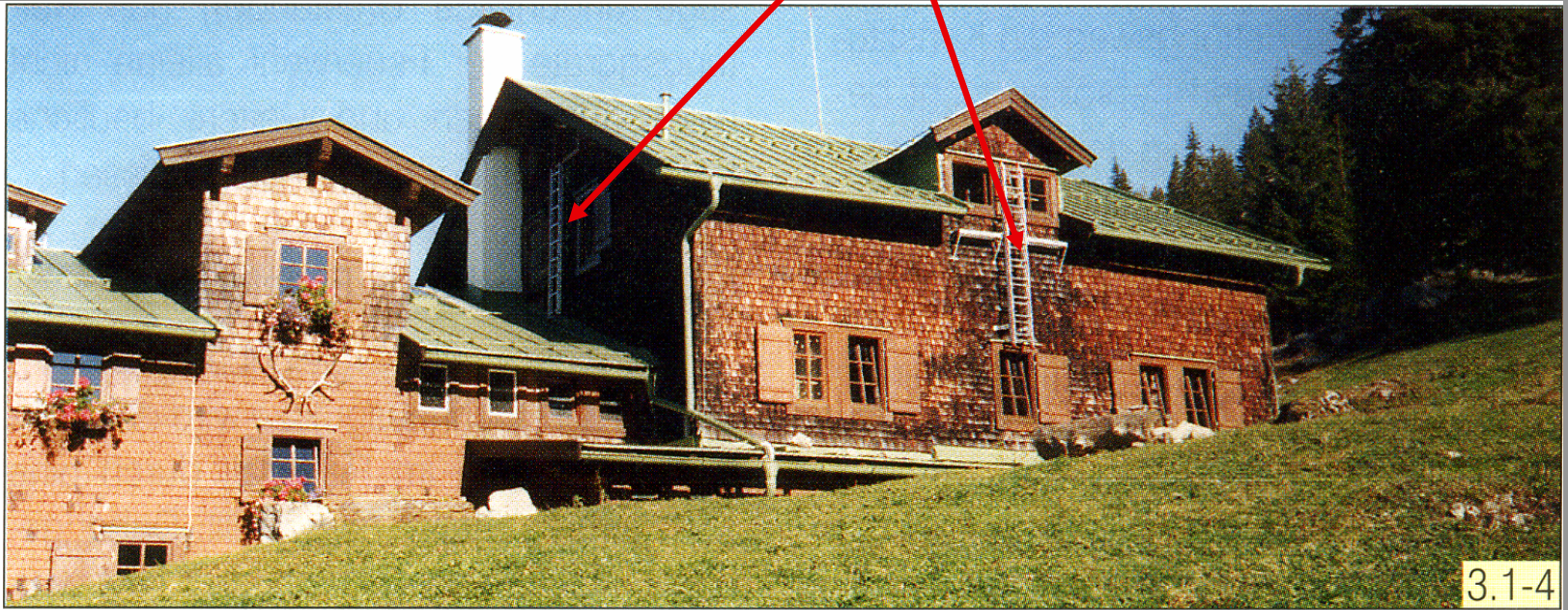
2. Rettungsweg (Gebäude <22m)



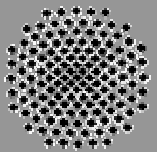


2. Rettungsweg

Notleiter

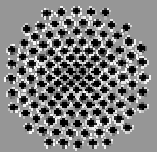


3.1-4



Rettungsweglänge

- EG: Weg bis ins Freie
- OG / KG: Weg von jeder Stelle eines Aufenthaltsraumes bis zum nächstgelegenen Treppenraum
- Maximal zulässige Rettungsweglänge nach MBO: 35m
- Ergänzend hierzu gibt es Sondervorschriften in den Landesbauordnungen (IndBauR, BSchulR, ArbStättV,...)
- Luftlinie: keine Berücksichtigung von Raumaufteilung und Möblierung
- Lauflinie: tatsächlich zurückzulegende Weg



Rettungswegbreite

- meist allgemein beschrieben: „... für den größten zu erwartenden Verkehr ausreichend“
- Nutzbare Breite der Treppen: min. 1m (MBO)
- Selten genaue Angaben z.B. Arbeitsstätten-Richtlinie

Anzahl der Personen (Einzugsgebiet)	Breite normaler Verkehr
bis 5	0,87 ⁵ m
bis 20	1,00 m
bis 100	1,25 m
bis 250	1,75 m
bis 400	2,25 m